

# **Richtlinien zum Nachhaltigen Energiemanagement**

## **UNSER ANSATZ WELTWEIT**

Genehmigt durch den Vorstand der Telefónica S.A. auf der  
Vorstandssitzung am 29. Juni 2016, und dem Corporate Board der  
Telefónica Deutschland Group am 15. Juni 2016.

Telefónica Deutschland Group  
Juni 2016

INHALTSVERZEICHNIS

1. ZIEL..... - 3 -

2. ANWENDUNGSBEREICH..... - 3 -

3. RICHTLINIEN FÜR DAS ENERGIEMANAGEMENT ..... - 3 -

4. UMSETZUNG ..... - 4 -

5. INKRAFTTRETEN..... - 4 -

## 1. ZIEL

Die Richtlinien für das Energiemanagement wurden im Rahmen der Telefónica Group Environmental Policy („Die globale Umweltpolitik von Telefónica“) festgelegt, und beinhalten die Grundsätze des Umweltmanagements im Bereich Energie.

Die Herausforderungen im Bereich Energie betreffen die Gesellschaft als Ganzes. Eine steigende Nachfrage, Klimawandel, Preiserhöhungen und die Entwicklung erneuerbarer Energiequellen sind Aspekte, die Telefónica bei der Festlegung seines Energiemanagements berücksichtigen muss, da sie sich direkt auf die Ergebnisse auswirken sowie die Umwelt beeinflussen.

Diese Richtlinien bilden den Rahmen für die Zielsetzung und Maßnahmen aller Telefónica Unternehmen hinsichtlich ihres Engagements bezüglich der Reduzierung von Energieverbrauch und Treibhausgas-Emissionen.

## 2. ANWENDUNGSBEREICH

Diese Richtlinien für das Energiemanagement betreffen alle Unternehmen der Group, unabhängig von deren geografischer Lage oder Tätigkeit.

Telefónica S.A., in seiner Funktion als Obergesellschaft der Group, ist verantwortlich für die Schaffung der Grundlagen, Mittel und Mechanismen, die für eine angemessene und effektive Koordination zwischen diesem Unternehmen und anderen Unternehmen der Group nötig sind. Allerdings ohne Schaden oder Minderung der Fähigkeit autonomer Entscheidungsfindung jedes dieser Unternehmen, in Übereinstimmung mit deren sozialen Interessen und den treuhänderischen Pflichten, die die Mitglieder ihrer Geschäftsleitungen gegenüber allen ihren Stakeholdern haben.

## 3. RICHTLINIEN FÜR DAS ENERGIEMANAGEMENT

Alle Unternehmen der Telefónica Group verpflichten sich:

1. Zur **fortwährenden Energieverbesserung** im gesamten Unternehmen, durch die systematische Bewertung der Leistung.
2. Zur **Setzung von Zielen** hinsichtlich des Energieverbrauchs und CO<sub>2</sub>-Ausstoßes auf globaler und lokaler Ebene und zur Bereitstellung der zur Erreichung benötigten Ressourcen.
3. Zum Vorantreiben des Einsatzes **erneuerbarer Energie**.

---

Global Corporate Ethics and Sustainability Department

4. Zur Etablierung allgemeiner Energiemanagementstandards, Weitergabe optimaler Vorgehensweisen und schrittweisen Umsetzung von **Energiemanagementsystemen**, die zur Reduzierung ihres Verbrauchs beitragen und die Effektivität von Prozessen optimieren.
5. Zur Einhaltung **geltender Gesetze** bezüglich der Energie und anderer Engagements der Organisation.
6. Zur schrittweisen Eingliederung von Kriterien zur Internalisierung von Energie- und Kohlekosten, wie z. B. Betriebskosten sowie die Messung der Emissionen unserer Lieferkette. Aktiv mit der **Lieferkette** zusammenzuarbeiten, um das Vorantreiben unserer Engagements und Energiestandards zu unterstützen.
7. Zur **Mitteilung** dieser Leitlinien und der Energieleistung des Unternehmens sowie zur Bestätigung unserer Leistung durch eine externe Instanz.
8. Zur **Kooperation** mit anderen Einrichtungen für eine kohlenstoffarme Wirtschaft, d. h. durch den Austausch bewährter Verfahrensweisen innerhalb der Branche.
9. Zur Förderung eines größeren **Bewusstseins** und Engagements hinsichtlich des Konsums und der Energieeffizienz.
10. Zur Nutzung des **Potenzials digitaler** Innovation und zur Investition von Ressourcen in die Verbesserung des Netzwerkes zur Förderung von Energieeffizienz und Emissionsverminderung unter unseren Partnern und Kunden.

#### **4. UMSETZUNG**

Die Abteilung Global Corporate Ethics and Sustainability hat, gemeinsam mit der Abteilung Global Resources, die Leitung bei der Umsetzung dieser Richtlinien.

#### **5. INKRAFTTRETEN**

Dieser Standard tritt nach Genehmigung durch das Board Directors of Telefonica, S.A. und das Corporate Board der Telefónica Deutschland Group in Kraft.